

Liebe Leserinnen und Leser

Vorstand, Redaktion und ich hoffen sehr, dass Sie bisher von Erkrankungen durch die Corona Pandemie verschont geblieben sind und es auch weiterhin bleiben werden.

Diese Pandemie macht uns, unseren Landesverbänden und Gruppen schwer zu schaffen. Praktisch ist doch unser Gruppenleben zum Erliegen gekommen. Treffs, Veranstaltungen und unser Rehasportangebot sind infolge der verordneten Einschränkungen praktisch nicht möglich. So verliert unsere Selbsthilfeorganisation ebenso wie auch viele kleine und mittlere Vereine ganz unterschiedlicher Zielsetzung zunehmend an Substanz und Bedeutung. Dabei ist der Zusammenhalt untereinander, Strukturen und Mitglieder, doch ein so wichtiges Gerüst unserer DVMB-Selbsthilfe. Bei aller Hoffnung auf baldige Besserung müssen wir versuchen, Alternativangebote zu finden und durchzuführen, die im jetzigen Umfeld den Bedürfnissen unserer Mitglieder weitgehend gerecht werden können.

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die gegenwärtige Situation und die Arbeit unseres Landesverbandes unter diesen erschwerten Bedingungen. Bei dem Bemühen um Alternativangebote können vielleicht auch online gestützte Maßnahmen einen Beitrag bieten.

Hoffen wir, die gegenwärtig bestehenden Probleme bald zu überwinden und vor allem weitestgehend gesund zu bleiben.

Ihr Horst Gottaut

Arbeitstreffen 2021 der Regionen Ost, West und Mitte (Ruhrgebiet)

Willi Frings, Detmold

Im Vorjahr konnten, bedingt durch Corona, nur die beiden Arbeitstreffen der Region Ost und der Region West stattfinden. Wegen der Corona-Beschränkungen entschlossen wir uns alle drei Arbeitstreffen für 2021 komplett als Videokonferenz durchzuführen. Für die Region Ost (Ansprechpartner Willi Frings) fand die Konferenz am 27.02.21, für die Region West (Ansprechpartner Wolfgang Monballijn) am 06.03.21 und für die Region Mitte (Ruhrgebiet – Ansprechpartner Gerda Herhold) am 20.03.21 statt.



(Bildquelle: <https://pixabay.com/>, Alexandra_Koch,
Tags: Videokonferenz, Online, E-Learning)

Erstmals nahmen, soweit es ihnen möglich war, die Ansprechpartner des Frauennetzwerkes (Heike Harnischfeger-Klein) und des Netzwerk Junge Bechterewler (Christian Böhme) und auch die drei Web-Betreuer der Gruppen in den drei Regionen (Ost Carolin Tödtmann, West Reiner Redmann und Mitte Reiner Gotzen), sowie Richard Dißel im Zusammenhang mit „DVMB on Tour“ an den Meetings teil. Die Moderation der Konferenzen übernahm Willi Frings.

Im Folgenden wird ein zusammenfassender Überblick über die behandelten Themen gegeben. Wie im Vorjahr waren auch in 2021 für alle Arbeitstreffen die Hauptthemen der Tagesordnung im Wesentlichen aufeinander abgestimmt. So bestand die Möglichkeit, bei Verhinderung alternativ an einem anderen Arbeitstreffen teilzunehmen.

Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Peter de Beyer und einer kurzen Vorstellungsrunde der Teilnehmer wurde der organisatorische Programmablauf vorgestellt.

Danach ging es sogleich zum Thema Mitgliederentwicklung in den einzelnen Regionen. Auch unser Landesverband NRW blieb von Corona bedingten Kündigungen einiger Mitglieder nicht verschont. Es bleibt zu hoffen, dass trotz der leider bestehenden Einschränkungen der Gruppenarbeit der Großteil unserer Mitglieder uns treu bleibt. Gerade unter den derzeitigen Beschränkungen unserer Gruppenaktivitäten ist es wichtig, den Kontakt zu unseren Gruppenmitgliedern zu erhalten und auch den Zusammenhalt untereinander. Da könnte die Durchführung von online-Alternativangeboten wie z.B. Erfahrungsaustausch oder häusliche Gymnastik in Konferenzschaltungen unter Umständen hilfreich sein.

Wie verlief das Jahr 2020 für die Gruppen?

Am 23.03.2020 ging auch NRW in den Lockdown, „Sozial Distance“ war angesagt, sämtliche Sportaktivitäten für Gruppen durften nicht durchgeführt werden, alles wurde „dicht“ gemacht. Anfang Mai kamen die ersten Lockerungen und der Sport im Freien konnte unter Auflagen und Ausarbeitung eines entsprechenden Hygienekonzeptes mit Einschränkungen wieder aufgenommen werden. Ab Juni öffneten dann auch wieder die Sporthallen, sogar einige kommunale Badeanstalten. Jedoch für die Gruppen, die ihre Gymnastik in Räumlichkeiten und Bädern in Krankenhäusern, Kurkliniken Senioren- bzw. Altenpflegeheimen oder ähnlichen Einrichtungen durchführten, war dies oft wegen der verschärften Kontaktbeschränkung nicht oder nur unter sehr hohen Hygieneauflagen möglich. Dies musste jedoch ab Ende Nov. wieder alles eingestellt werden, Deutschland ging in den zweiten Lockdown.

Ab Mitte März mussten auch unsere Gruppentreffen und -veranstaltungen abgesagt werden. Immerhin konnte Gruppe Bad Berleburg Ende Febr. noch mit einem Infostand am 1. „Wittgensteiner Selbsthilfe-Treffen“ in Bad Laasphe teilnehmen.

Viele Gruppen konnten in 2020 Corona bedingt keine Mitgliederversammlung durchführen.

Auf Grund des am 27.03.20 erlassenen Maßnahmengesetzes „GesRuaCOVBekG“ bleibt alles beim Alten, Vorstände und Delegierte bleiben nach wie vor im Amt, der Verein mit seinen Gruppen bleibt handlungsfähig. Dieses Gesetz wurde bis zum 31.12.21 verlängert.

Wie geht es in den Gruppen 2021 weiter?

Aufgrund des 2. Lockdowns konnte das Sportangebot in den Gruppen noch nicht wieder aufgenommen werden, ebenso sind Gruppentreffen und -veranstaltungen nicht möglich.

Die in der Region Ost geplante Veranstaltung im Vorjahr am 15.08.20 wollen wir nun am 21.08.21 neu starten. Sie soll in der Nähe von Bielefeld stattfinden, ein Spaziergang durch den Botanischen Garten und ein Besuch des Heimat- und Tierparks Olderdissen sind angedacht.

Die Aktionen für die Region West und Mitte sind noch in Planung. Corona bedingt wird es jedoch schwierig werden, jeweils einen passenden Termin zu finden.

Als Nächstes stellten nun die Ansprechpartner für unsere Netzwerke (Frauennetzwerk-NW und Netzwerk junge Bechterewler) ihre Aktivitäten vor.

Heike Harnischfeger-Klein, Frauennetzwerk-NW, stellte ihre geplanten Frauenseminare vor. Zusätzlich hat sie für Nov. 2021 ein Partner-Seminar in Planung.

Das 1. Frauenseminar für Mitte März musste Corona bedingt bereits auf den 30.04.-02.05.21 verschoben werden. (Aktuell: siehe Terminliste auf S.4)



Christian Böhme, Netzwerk junge Bechterewler, berichtete über seinen virtuellen Stammtisch, den er monatlich mittels Zoom-Meeting durchführt. Der virtuelle Stammtisch wird gut angenommen, eine Wunschliste möglicher Präsenzveranstaltungen liegt auch schon vor, jedoch auch hier ist es Corona bedingt schwierig, konkrete Planungen durchzuführen.

Nach einer kurzen Pause ging es nun mit dem Info-Block des Landesverbandes (LV) weiter.

Nächster Programmpunkt betraf die Erläuterungen zu den beiden Internet-Portalen des BRSNW: die Zertifizierung der Rehasportangebote und die Qualifizierung der Übungsleiter. Beide Portale sind von den Gruppen selbstständig zu aktualisieren. Dabei gibt es allerdings Unterstützung von den BRSNW-Zuständigen.

In diesem Zusammenhang wurde auch nochmals auf den Honorarvertrag für die Übungsleiter und die damit verbundenen Auflagen hingewiesen. Dies wird auch Thema beim nächsten Kassenseminar sein.

Es folgten Informationen zur Durchführung der Landesdelegierten-Versammlung am 08.05.21 im Berufsförderwerk Dortmund. Diese wurde, Corona bedingt, bereits verlegt (siehe Terminliste S.4). Neben den turnusmäßigen TOPs zur Rechenschaft über die Tätigkeit und Kassenlage des vergangenen Jahres sowie Planung dieser Punkte für 2021, stehen dieses Jahr wieder die Wahlen der Delegierten für die Bundesdelegiertenversammlung an sowie eine nochmalige Aktualisierung unserer Ordnung für Aufwandsentschädigungen im LV.

Ebenso wurde auch kurz über die Bundesdelegiertenversammlung, die Mitte Juni in Niederwern (Bayern) stattfinden soll, berichtet.

Nächster Programmpunkt war die Unterstützung der Mitgliederbetreuung durch den Landesverband. In 2020 wurde die Aktion „Gymnastikkalender mit Theraband“ durchgeführt. Hierdurch sollten die Gruppen ihren Mitgliedern Anregungen zur Fortführung ihrer Gymnastik zuhause geben. Für 2021 wurde die „Aktion mit FFP2-Masken“ gestartet. Hiervon wurde bereits reger Gebrauch gemacht.

Dann wurde über das geplante Lotsenprojekt des Bundesverbandes gesprochen. Der LV NRW nimmt als erster Landesverband daran teil. Dieses Projekt soll in unseren drei Regionen zunächst die Öffentlichkeitsar-

beit verstärken. Unterstützung erhalten die Lotsen durch unsere drei Vorstandskollegen Carolin Tödtmann, Reiner Gotzen und Reiner Redman. Diese bilden auch den Arbeitskreis „Konzept Lotsenprojekt“. Hierzu suchen sie noch weitere Mitstreiter aus den Gruppen.

Anschließend folgten Erläuterungen zum neuen Cloud-basierten Gruppensprecherhandbuch. In der Vergangenheit wurde das Handbuch den Gruppen als Arbeitshilfe per CD oder gar als gedruckte Ausgabe zur Verfügung gestellt. Da mittlerweile in jeder Gruppe die Möglichkeit des Internetzugangs besteht, sei es über PC, Notebook, Tablet oder Smartphone, wurde von Gerd Wietlake und Peter Will das Gruppensprecherhandbuch in der Cloud kreiert. Hierdurch wurde ein schneller und immer aktueller Zugriff geschaffen - mal davon abgesehen, dass dies außerdem eine erhebliche Kosteneinsparung bedeutet.

Die Würdigung verdienter Ehrenamtler durch Ehrung mit der DVMB-Verdienstnadel und, wenn möglich, der Ehrenamtskarte NRW wurde angesprochen. Damit schloss der Info-Block des Landesverbandes.

Es folgte zum guten Schluss die Unterrichtung der Anwesenden über die Neuerungen des Datenschutzgesetzes durch unseren Datenschutzbeauftragten Winfried Certa. Dazu siehe gesonderten Beitrag.

Datenschutz – auch während der Corona Pandemie

Winfried Certa, Datenschutzbeauftragter der DVMB-NRW

Die Arbeitstreffen für die Gruppen der Regionen Ost, West und Mitte fanden in diesem Jahr erstmalig als „Zoom-Video-Konferenz“ statt. Von den 68 Gruppen haben erfreulicherweise 50 %, teilweise auch mit mehreren Personen, teilgenommen.

Zur Sensibilisierung der Gruppensprecher/innen und Mitglieder der Führungsteams, hatte ich auch in diesem Jahr ein Datenschutz-Update vorbereitet. Die Präsentation nachstehender Themen fand als Onlineschulung also am PC-Bildschirm statt.



Das Thema Datenschutz im Gruppensprecherhandbuch

Das neue Gruppensprecherhandbuch befindet sich jetzt in der „Cloud“. Kapitel 9 behandelt den Datenschutz. Die Dokumente lassen sich mit einem Click auf das Inhaltsverzeichnis öffnen. Somit hat man immer Zugriff auf den aktuellen Stand.

Auffrischung der organisatorischen Maßnahmen

Alle Verarbeiter von personenbezogenen Daten sollen geeignete Maßnahmen treffen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau für die Betroffenen zu gewährleisten. Das Dokument wurde bereits 2018 den Verantwortlichen in den Gruppen und im Landesverband ausgehändigt.

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten nur bei der Region Mitte

Verantwortliche Gruppensprecher/innen oder Mitglieder der Führungsteams, z.B. Kassierer, müssen ihre Tätigkeiten beim Umgang mit personenbezogenen Daten dokumentieren. Das dient der Transparenz bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und der rechtlichen Absicherung der Selbsthilfegruppe. Die Erläuterung und Abfrage zur Vorbereitung der Verzeichnisse wurde nach Ausfall des Arbeitstreffens in 2020 jetzt nachgeholt.



Jubiläum in der Geschäftsstelle des DVMB LV-NRW e.V.

Vor 10 Jahren, am 15. April 2011, hat Christina Seidel ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle des DVMB LV NRW e.V. aufgenommen. Seitdem freuen wir uns über ihre konstruktive Mitarbeit und hervorragende Unterstützung. Vor allem auch dann, wenn es zu besonderen Aktionen bei der Zusammenstellung und dem Versand der Unterlagen wieder einmal „eng“ wird. Wir hoffen auf weiterhin so gute Zusammenarbeit und gratulieren herzlich zu ihrem Jubiläum!

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde bedankten sich der Landesvorsitzende Peter de Beyer und der Leiter der Geschäftsstelle Gerd Wietlake mit der Überreichung einer kleinen Anerkennung bei Christina Seidel für ihre 10 – jährige, geschätzte Mitarbeit in unserer Geschäftsstelle.

Die Vorstandschaft und der Leiter der Geschäftsstelle

Nachruf

Dieser Nachruf gilt dem Gedenken an

Ine Tombeux,

die zu Beginn des Jahres 2021 mit 84 Jahren unerwartet und plötzlich verstorben ist.

Sie war mehr als 15 Jahre maßgebliches Mitglied unseres Gruppenleitungsteams und für die Verwaltung der Gruppenfinanzen zuständig. In Treue und mit Hingabe hat sie den Werdegang unserer Gruppe mitgestaltet.

In Anerkennung ihrer Verdienste wurde sie 2019 mit der silbernen Ehrennadel der DVMB ausgezeichnet.

Wir sind ihr dankbar und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

DVMB-Gruppe Jülich/Düren

Nachruf

Mit tiefer Trauer erfüllte uns die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Gründungsmitglieds

Josef Flaschkowatz

Er verstarb am 8.2.2021 im Alter von 79 Jahren. Der Verstorbene war seit 1984 für unsere Selbsthilfegruppe im Vorstand tätig. Er setzte sich mit großem Engagement und Herzblut für die Belange unserer Gruppe und ihrer Mitglieder ein.

Wir danken ihm für seinen unermüdlischen Einsatz und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Vorstand und Mitglieder
der DVMB-Gruppe Bünde

DVMB-Landesverband NRW e.V. Aktualisierte Terminliste 2021

Stand 2. Mai 2021

Ob diese Termine eingehalten werden können, hängt von den vorgegebenen Beschränkungen infolge der Corona Pandemie ab!

NRW-Frauenseminar II

18. - 20. Juni, Hotel Der Schnitterhof, Bad Sassendorf

NRW-Frauenseminar I, verschoben auf

06. - 08. Aug. 2021, Residenzhotel, Detmold

Landesdelegiertenversammlung-NRW

verschoben auf

25. Sept. 2021 Berufsförderungswerk, Dortmund

Bundesdelegiertenversammlung

verschoben auf

23. - 24. Okt. 2021, Niederwern

NRW-Frauenseminar III

03. - 05. Sept. 2021, Haus Schlesien, Königswinter

NRW-Jahrestagung

01. - 03. Okt. 2021, AZK Königswinter

REHACARE

06. - 09. Okt. 2021, Düsseldorf

Übungsleiterseminar II

31. Okt. 2021, Gelderlandklinik, Geldern

Kassenseminar

06. Nov. 2021, in Dortmund

Partnerseminar

05. - 07. Nov. 2021, Hotel Der Schnitterhof, Bad Sassendorf

NRW-Frauenseminar IV

03. - 05. Dez. 2021, Hotel Der Schnitterhof, Bad Sassendorf

► Infos und Anmeldung bei der Landesgeschäftsstelle ◄



*Vorstand und Redaktion
wünschen Ihnen eine
schöne, unbeschwerte
Sommerzeit!*

Herausgeber: DVMB-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Huckarder Straße 2-8

44147 Dortmund

Tel.: 0231 7763360

Fax: 0231 7763358

E-Mail: lv@dvmb-nrw.de

Impressum:

Die MBJ-Beilage für NRW

ist ein Mitteilungsblatt
des DVMB-Landesverbandes
Nordrhein-Westfalen e.V.

Redaktion:

Willi Frings, Gerda Herhold, Horst Gottaut,

Charlotte u. Helmut Schwarz,

verantwortlich: Horst Gottaut

Tel.: 02461 9312713

E-mail: horst.gottaut@dvmb-nrw.de

Beiträge erbeten an die Landesgeschäftsstelle